

7. Workshop der zweiten Förderphase - Konzept für einen neuen Sammelband wird erarbeitet im Januar 2018



Auf ihrem jüngsten Workshop Ende Januar 2018 im Studienhaus Schönwag hat sich die Forschergruppe mit der Ausarbeitung eines zweiten Sammelbandes befasst. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stellten Ideen und Skizzen für ihre Aufsätze sowie erste Leseproben vor. Ein Ziel war, verbindende Elemente in den Texten zu erkennen und übergeordnete Linien genauer herauszuarbeiten.

In Kleingruppen und im Plenum wurden inhaltliche Schlüsselaspekte aufgegriffen und weiterentwickelt. Als besonders intensiv stellte sich dabei der Austausch zwischen den verschiedenen Fachrichtungen innerhalb der interdisziplinären Forschergruppe heraus. In dem Band werden sowohl theologische, als auch juristische sowie politik- und geschichtswissenschaftliche Ansätze vertreten sein.

Inhaltlich soll sich der zweite Sammelband mit dem bundesdeutschen Protestantismus und „dem Politischen“ befassen. Da sich der Erarbeitungs- und Redaktionsprozess noch in der Anfangsphase befindet, können an dieser Stelle keine weiterführenden Angaben dazu gemacht werden. Empfohlen sei aber ein Blick auf den früheren Sammelband der Forschergruppe, der im Rahmen der ersten Förderphase entstanden und 2015 beim Verlag Mohr Siebeck erschienen ist:

Christian Albrecht und Reiner Anselm (Hg.): *Teilnehmende Zeitgenossenschaft. Studien zum Protestantismus in den ethischen Debatten der Bundesrepublik Deutschland 1949-1989*, Tübingen 2015.

ISBN: 978-3-16-153630-4, 416 Seiten, 59 Euro.

<https://www.mohr.de/buch/teilnehmende-zeitgenossenschaft-9783161536304>